

An das
Büro des Stadtverordnetenvorstehers
Herrn Franz-Rudolf Urhahn
- Hauptamt –
Rathaus Mörfelden
Westendstr. 8
64546 Mörfelden-Walldorf

Mörfelden-Walldorf, 25. November 2025

Betreff: Antrag der Fraktion FREIE WÄHLER: Gespräche zur Kooperation mit der Stadt Frankfurt

Bezug: Pressemeldungen vom HR 29.10.2025

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

„Der Magistrat wird beauftragt, mit der Stadt Frankfurt das Gespräch zu suchen, um über eine Kooperation im Bereich der Kitas zu sprechen.

Über die Ergebnisse der Gespräche soll der Stadtverordnetenversammlung zeitnah berichtet werden.“

Begründung:

Durch die Presse (HR) wurde am 29.10.2025 mitgeteilt, dass sich die Kinderbetreuungssituation in Frankfurt positiv entwickelt hat. Mitunter war zu lesen: „In Frankfurt gebe es in manchen Stadtteilen eine erkennbare Überversorgung an Plätzen in Relation zu suchenden Eltern, erklärte die Kita-Trägersgesellschaft BVZ. Gründe seien rückläufige Kinderzahlen“.

Da der Trend aktuell in Frankfurt anders verläuft als in Mörfelden-Walldorf, sehen wir hier ggf. die Möglichkeit eine Kooperation mit den entsprechenden Kitas in Frankfurt einzugehen.

Vielleicht besteht die Möglichkeit, dass die freien Plätze durch Familien aus Mörfelden-Walldorf genutzt werden können, oder das Personal aus Frankfurt in Mörfelden-Walldorf zum Einsatz kommt.

Um diese Möglichkeiten zu prüfen, soll die Verwaltung Gespräche mit den entsprechenden Verantwortlichen in Frankfurt führen. Generell muss es das Ziel sein, die große Warteliste für die Kita-Betreuung in Mörfelden-Walldorf zu minimieren.



Stephan Middelberg
Fraktionsvorsitzender FREIE WÄHLER